



An der Technischen Universität Bergakademie Freiberg, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, ist zum Sommersemester 2022 eine

**W3-Professur für Allgemeine Volkswirtschaftslehre,  
insbesondere (monetäre) Makroökonomik – 216/2020**

zu besetzen.

Das Profil der Technischen Universität Bergakademie Freiberg ist auf die Geo-, Material-, Energie- und Umweltwissenschaften ausgerichtet. Die Wirtschaftswissenschaften sind ein integraler, unverzichtbarer Bestandteil der Universität von bedeutender Querschnittsfunktion über die Profillinien hinweg. Die von ihr untersuchten Märkte bzw. marktwirtschaftlichen Systeme basieren auf einem funktionierenden Geldwesen. Im 21. Jahrhundert haben technischer Fortschritt sowie anhaltende Krisenprozesse Innovationen verschiedenster Art – wie digitale Währungen, aber auch neue Formen des Zentralbankhandelns – bewirkt, die einer Analyse aus geldtheoretischer und -politischer Sicht dringend bedürftig sind und auf Dauer bleiben werden. Die Professur soll sich auf einem soliden makroökonomischen Sockel insbesondere aktuellen Fragen der Geldtheorie und Politik widmen, möglichst unter besonderer Berücksichtigung von technisch oder durch Krisen bedingten Veränderungen. Zumindest in Teilen sollen Lehre und Forschung quantitativ ausgerichtet sein.

An der Professur angesiedelt sind erstens Grundlagenmodule, die für die deutschsprachigen Bachelor-, Master- und Diplomstudiengänge unserer Fakultät verwendbar sind. Zweitens vertritt sie englischsprachige Module, die sich auch für die vorgenannten Studiengänge, vor allem aber für unsere englischsprachigen MBA- sowie möglichst auch weitere Studienangebote der Universität eignen.

In der Forschung ist eine Schwerpunktsetzung erwünscht, die mindestens zwei der Blöcke Digitale Währungen, krisengetriebene Zentralbankpolitik, quantitative Makroökonomik / Makroökonomie umfasst. Ausgeprägte Methodenkompetenz (etwa CGE-Modellierung) ist wünschenswert. Das Entwickeln von Themen für die drittmittelfinanzierte Forschung ist ebenso erwünscht wie eine Kooperation mit anderen Professuren der Fakultät / Universität. Bereits die Bewerbung sollte daher ein Lehr- und ein Forschungskonzept enthalten, welches die persönliche Expertise mit den fakultäts- und universitätsseitigen Anforderungen harmonisch verknüpft.

Von dem Bewerber (m/w/d) wird Anschlussfähigkeit an die Forschungsschwerpunkte der Fakultät und benachbarter Fachgebiete, insbesondere an das Forschungsprofil der Universität, erwartet. Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ist an Bewerbern (m/w/d) interessiert, die sich durch hochrangige internationale Veröffentlichungen sowie Drittmittelwerbungen auszeichnen und sich in der – deutsch- und englischsprachigen – Lehre bewährt haben.

Der Bewerber (m/w/d) muss die allgemeinen Berufungsvoraussetzungen für Professoren gemäß § 58 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 15.10.2013 (zuletzt durch Artikel 44 des Gesetzes vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198) geändert) in der jeweils geltenden Fassung erfüllen. Die Technische Universität Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden deshalb aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für den Ehe- oder Lebenspartner (m/w/d) unterstützt die Universität. Sie vertritt gleichzeitig ein Lehr- und Forschungskonzept, bei dem die Verlegung des Lebensmittelpunktes nach bzw. in die Nähe von Freiberg erwartet wird.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierfür an den Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Schloßplatz 1a, 09599 Freiberg (E-Mail: [De-kan.Fak6@bwl.tu-freiberg.de](mailto:De-kan.Fak6@bwl.tu-freiberg.de), Tel. 03731 39-2090). Schriftliche Bewerbungen mit Forschungs- und Lehrkonzept sowie den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wiss. Werdegang, Urkunden, Publikationsliste etc.) sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer (**216/2020**) bis zum **30.11.2020** per E-Mail an [bewerbungen@tu-freiberg.de](mailto:bewerbungen@tu-freiberg.de) oder auf dem Postweg an

**TU Bergakademie Freiberg**  
**Dezernat für Personalangelegenheiten**  
**09596 Freiberg**

zu richten.